



LEBENDIGE

AGRARLANDSCHAFTEN

Landwirte gestalten Vielfalt!



Verbundprojekt

„Lebendige Agrarlandschaften – Landwirte gestalten Vielfalt!“

KONTAKT

Steffen Pinggen
Dr. Tania Runge
Katja Zippel

ADRESSE

Deutscher Bauernverband
Claire-Waldoff-Straße 7
10117 Berlin
Internet: www.bauernverband.de
www.lebendige-agrarlandschaften.de

Verbundvorhaben: Lebendige Agrarlandschaften

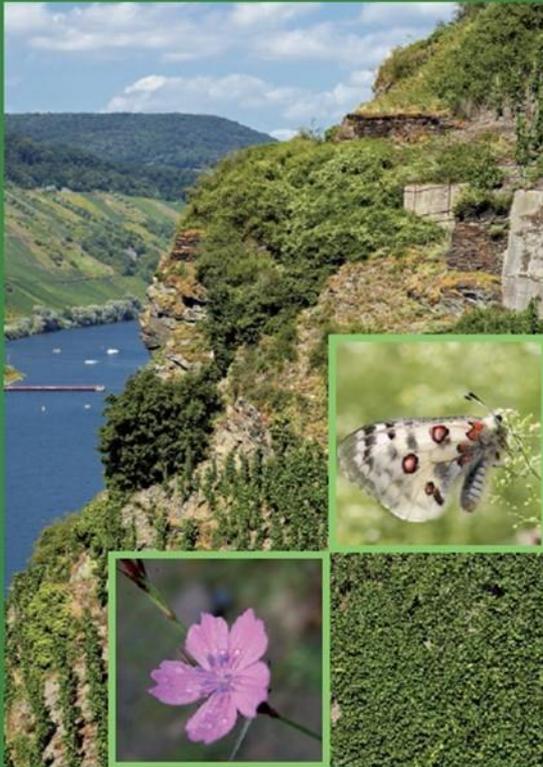
Laufzeit 2015 (2013) - 2020 (2018)

5 Projekte im Verbund:

- Dachprojekt „Naturschutzmanagement – Von Bauern für Bauern“
- Summendes Rheinland – Landwirte für Ackervielfalt
- Steillagenweinbau schafft Vielfalt – Das Moselprojekt
- Energiepflanzenanbau und Biodiversität – Landwirte ackern zur Förderung der Biodiversität im Münsterland
- Projektbegleitende Prozessanalyse und Evaluation

3 Modellregionen – unterschiedliche Schwerpunkte

Steil, steiler, Steillagenweinbau –
Das Moselprojekt
schafft Vielfalt



Summendes Rheinland –
Die Artenvielfalt
blüht auf



Energiepflanzen und
Biodiversität – Das Münsterland
wertet ökologisch auf



ZIEL:

Erhalt und Förderung der Artenvielfalt in Agrarlandschaften durch praxistaugliche Lösungen, die in der produktiven Landwirtschaft umsetzbar sind

- Weiterentwicklung und Umsetzung von produktionsintegrierten Naturschutzmaßnahmen in drei Modellregionen (Rheinland, Mosel, Münsterland)
- Übertragung erfolgreicher Maßnahmen auf andere Regionen
- politische Implementierung der Projektmaßnahmen zur Weiterentwicklung der Agrar- und Umweltpolitik
- ⇒ Gemeinsam für kooperativen Naturschutz

Maßnahmen sind produktionsintegriert:

- leistungsfähig für Naturschutz / Förderung von Ökosystemleistungen, z.B. Bestäubung, genetische Vielfalt
- betrieblich passgerecht
- prinzipiell übertragbar
- Rheinland: Maßnahmen sind in den intensiven Marktfruchtanbau (mit Zuckerrübe) integrierbar
- Münsterland: Maßnahmen sind in den Anbau von Energiepflanzen integrierbar
- Mosel: Maßnahmen sind im Steillagenweinbau integrierbar

Summendes Rheinland - Landwirte für Ackervielfalt

Fokus:

Sicherung und
Verbesserung der
Ökosystemleistungen
in der ackerbaulich
intensiv geprägten
Köln-Aachener Bucht

- > Förderung der
Bestäubung
- > Aufwertung des
Landschaftsbildes



Foto: Deutscher Bauernverband

Summendes Rheinland - Landwirte für Ackervielfalt

Drei Maßnahmen:

- Blühende Zwischenfrüchte
- Mehrjährige blühende Säume mit regionalen Wildpflanzen
- Insektennisthilfen



Blühsaum mit Wildpflanzen



Foto: Stiftung Rheinische Kulturlandschaft

Energiepflanzenanbau und Biodiversität im Münsterland



Fokus:

Sicherung und Verbesserung
der Ökosystemleistungen im
Energiepflanzenanbau

- > Erhaltung u. Förderung
von Lebensräumen für
Pflanzen und Tiere
- > Förderung der Attraktivität
der Kulturlandschaft
- > Förderung des Anbaus von nachwachsenden Rohstoffen
im Einklang mit der Biodiversität
- > Ressourcenschutz: Erosionsminderung, Gewässerschutz,
Bodenqualitätsverbesserung



Foto: Tanja Brüggemann

Energiepflanzenanbau und Biodiversität im Münsterland

Drei Maßnahmengruppen:

- Anlage von Blühstreifen und -flächen
- Maisanbau, aufgewertet für die heimische Fauna
- extensive Bewirtschaftung von Getreide

Blühfläche



Foto: Stiftung Westfälische Kulturlandschaft

Steillagenweinbau schafft Vielfalt – Das Moselprojekt

Fokus:

Sicherung und Verbesserung der Ökosystemleistungen im Weinbau in Steillagen, Steilstlagen und Terrassen an der Mittel- und Untermosel

- > Erhalt und Förderung der charakteristischen trockenheits- und wärmeliebenden Tier- und Pflanzenwelt
- > zusätzliche Lebensräume, Refugien und Trittsteinbiotope für Insekten, Reptilien, Vögel und Kleinsäuger innerhalb der Weinkulturlandschaft
- > Erhalt der Jahrhunderte alten, traditionellen Kulturlandschaft



Bauern- und
Winzerverband
Rheinland-Nassau e.V.



Foto: Deutscher Bauernverband

Steillagenweinbau schafft Vielfalt – Das Moselprojekt



Bauern- und
Winzerverband
Rheinland-Nassau e.V.

Vier Maßnahmengruppen:

- Zwischenzeilenbegrünung
- blühende Saumstrukturen
- ökologische Aufwertung von Restflächen
- Entbuschung und Offenhalten von Brachflächen

Zwischenzeilenbegrünung



Projektbegleitende Prozessanalyse und Evaluation



Ausgangssituation

- drei ganz unterschiedliche Agrarlandschaften
- Entwicklung von biodiversitätsfördernden Maßnahmen für und mit der Landwirtschaft

Aktivitäten

- Vergleich der Maßnahmen und ihrer Wirkungen auf die biologische Vielfalt und andere Umweltgüter
- allgemeine Empfehlungen aus erprobten Maßnahmen und gewonnenen Erfahrungen, Ergebnistransfer
- Untersuchen der Einstellung der Beteiligten, insbesondere der Landwirte zum Naturschutz

Naturschutzmanagement – Von Bauern für Bauern

Ausgangssituation:

- zunehmende Anforderungen an die Landwirtschaft im Natur- und Umweltschutz
- wachsender Bedarf an Informationen und Beratung zu Naturschutzmaßnahmen in den Agrarlandschaften



Foto: Deutscher Bauernverband

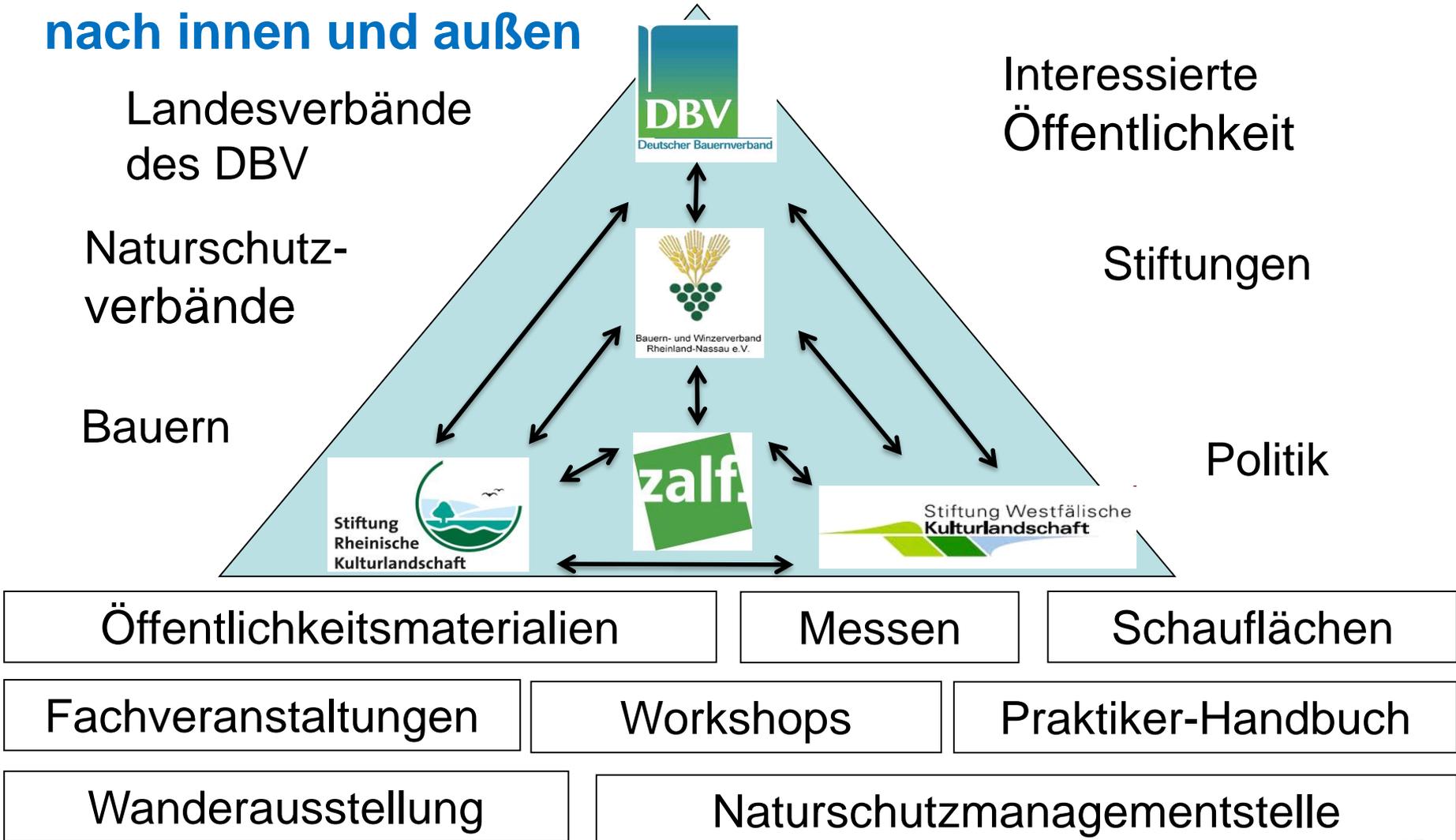
Aktivitäten

- Modellhafter Aufbau eines vom Berufsstand getragenen Netzwerkes zur Information über und Management von Naturschutzmaßnahmen
- Landwirte als Mittler für kooperativen und produktionsintegrierten Naturschutz
- Einsatz moderner Kommunikationstechnologie
- Ansprache von Landwirten und Vertretern durch Fachveranstaltungen und regionale Workshops



Foto: DVS

Dachprojekt: Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit nach innen und außen



Projekt im Rahmen von:

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Gemeinsam für kooperativen Naturschutz

Verbundprojekt koordiniert vom Deutschen Bauernverband (DBV) mit den Partnern:



Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit sowie mit Mitteln der Landwirtschaftlichen Rentenbank.

